

Kompetenzziele am Ende der Grundschule

Die Schülerin, der Schüler kann

- aktiv zuhören, Wortbedeutungen verstehen, wesentliche Aussagen erfassen, Schlussfolgerungen ziehen und das Gehörte wiedergeben
- Meinungen, Gefühle und Absichten mitteilen und begründen, vorbereitete Inhalte vortragen und die Körpersprache bewusst einsetzen
- über Gelesenes und Gehörtes sprechen und die Mediathek für das eigene Lernen nutzen
- Texte planen, adressatenbezogen schreiben, frei und kreativ schreiben
- Grammatikalische Strukturen unterscheiden und richtig verwenden

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Die Schülerin/ der Schüler kann <i>methodisch- didaktische Umsetzung</i>	Anregungen	Vertiefung, Vernetzung, Materialien
<u>Hören und Sprechen</u>				
<i>Informationen verstehen, wesentliche Inhalte erfassen, Vergleiche anstellen</i>	Sinnzusammenhänge	-kann in verschiedenen Sprechsituationen aufmerksam zuhören -kann Wortbedeutungen und neue Begriffe im Kontext verstehen. -kann Informationen aus Texten und Medien verstehen. -kann die Bedeutung nicht verstandener Wörter erfragen und im Wörterbuch nachschlagen -in einem Text wichtige Informationen unterstreichen	-Anlässe aus dem Erfahrungsbereich der Schüler - Klassengespräche, Wörterbuchübungen	
<i>Argumente und Gegenargumente unterscheiden</i>	Formen des Argumentierens	- kann zu einem Thema Stellung nehmen -kann verschiedene Meinungen anhören, respektieren und sich dazu äußern -Informationen vergleichen und Argumente/Gegenargumente heraushören bzw. finden -kann Konflikte sprachlich ausdrücken	-Klassenregeln -Diskussionsrunden, Gespräche, Rollenspiele	

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Die Schülerin/ der Schüler kann <i>methodisch- didaktische Umsetzung</i>	Anregungen	Vertiefung, Vernetzung, Materialien
		und die Bereitschaft zeigen, sie sprachlich zu regeln -kann auf einen wertschätzenden Umgangston achten. - kann die Meinung anderer tolerieren. - kann Verantwortung für das eigene Verhalten übernehmen.		
Auskünfte selbstständig einholen und erteilen, wertschätzend sprechen	Höflichkeitsform	-kann in konkreten Situationen durch gezielte Fragen nötige Informationen beschaffen und vergleichen -kann sich an Partner- Gruppen- und Kreisgesprächen beteiligen. - kann Themen bezogene Fragen stellen. - kann während des Arbeitens durch gezielte Fragen Unsicherheiten klären. - kann die Höflichkeitsform situationsgemäß anwenden		
Erzählende, beschreibende und informierende Texte vorbereiten, gestalten und vortragen	Präsentationstechniken	- kann sich in der Hochsprache laut und deutlich ausdrücken. -kann Sachinformationen verständlich weitergeben. kann vor einer Gruppe sprechen. - kann Lösungswege erklären. - kann mit Hilfe von Schlüsselwörtern Arbeitsergebnisse vorstellen.	-Schülervorträge -Gruppenarbeiten vorstellen -kurze literarische Texte vortragen (Märchen, Fabeln) -Schülertexte -Gedichte -Plakate	
Figuren und Rollen darstellen, Perspektive wechseln	Meinungen, Gefühle, Absichten	-kann Zustimmung und Widerspruch formulieren. -kann den eigenen Standpunkt ausdrücken -kann sich entschuldigen - kann über eigene Gefühle sprechen.	-aus Alltagssituationen - Rollenspiele, Meinungen, Gefühle und Absichten gestalterisch darstellen	

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Die Schülerin/ der Schüler kann <i>methodisch- didaktische Umsetzung</i>	Anregungen	Vertiefung, Vernetzung, Materialien
		- kann Gedanken und Absichten ausdrücken		
<u>Lesen/Umgang mit Texten</u>				
<i>Informationsquellen nutzen</i>	Recherchetechniken	-kann die Bibliothek gezielt nutzen - kann eigene Leseinteressen erkennen - kann anhand des Klappentextes ein Buch dem entsprechenden Stoffkreis zuordnen. -kann einfache Anleitungen und Aufträge verstehen und ausführen -kann sich zu Gelesenem äußern	-Bibliotheksbesuche -Büchervorstellungen -Klassenlektüre -Autorenlesungen -Leserucksack	
<i>Mit Gelesenem kreativ umgehen</i>	Kreative Ausdrucksformen	- kann den Inhalt von Büchern kreativ verarbeiten - -	-Malen zu Texten, Theater, musikalisch gestalten -Klassenlektüren -Märchen, Sachtexte, - Kleines Volk	
<i>Einige literarische Gattungen unterscheiden</i>	Erzählung, Märchen, Fabel, Sachtext	- kann verschiedene Textformen an ihren sprachlichen Merkmalen erkennen	-verschiedene Texte sammeln, lesen und analysieren (Anleitung, Beschreibung, Rätsel, Märchen, Sage, Erlebniserzählung, Fantasieerzählung)	
<i>Unterschiedliche Lesestrategien nutzen</i>	Überfliegendes, vortragendes, selektives Lesen	- kann auf betontes Lesen, den natürlichen Leseton, das Setzen von Pausen achten kann -ungeübte Texte vortragen -kann geübte Texte fließend vorlesen. -kann mit verschiedenen Lesetechniken Texte erschließen -kann unbekannte Wörter im Lesetext erkennen	-Kleines Volk, JÖ, Leserallye -Offenes Lesen, Lesetagebuch, Lesecke -Schlüsselwörter in einem Text finden und unterstreichen -mit Hilfe von Nachschlagewerken ihre	

Fertigkeiten und Fähigkeiten	Kenntnisse	Die Schülerin/ der Schüler kann <i>methodisch- didaktische Umsetzung</i>	Anregungen	Vertiefung, Vernetzung, Materialien
			Bedeutung klären	

<u>Schreiben</u>				
Texte planen, schreiben und überarbeiten	Erzählende, informierende und beschreibende Textsorten, normgerechte Schreibstrategien	-kann einen Text gedanklich ordnen und gliedern -kann verschiedenste einfache Texte verfassen -kann Geschichten weiterschreiben -kann Gedichte verfassen - kann eine Wortfeld anlegen - kann richtig abschreiben -kann Techniken zur Festigung von Wortbildern anwenden - kann erarbeitete Regeln anwenden - kann Regeln der einfachen Groß- und Kleinschreibung anwenden -kann gebräuchliche Fremdwörter richtig schreiben -kann Wortfamilien und sinnverwandte Wörter erkennen -kann mit Hilfe des Wörterbuchs, Kontrollblättern oder Korrekturzeichen Fehler berichtigen	-Bildgeschichten - Erlebniserzählung, Fantasieerzählung, Nacherzählung, Märchen, Reizwortgeschichte -Einladungen, Sachtexte, Gedichte, <i>freies Schreiben, Schreibwerkstatt, Rechtschreibwerkstatt, verschiedene Diktate, Karteikartenarbeit</i> - Schwerpunkte der Rechtschreibung: Dehnung; Langvokal, ie, Dehnungs-h, ieh, ih, Doppelvokale; Schärfung: Kurzvokal, Doppelmitlaut, ck, tz; Fremdwörter auf -ieren; Wörter mit -ß; Groß- und Kleinschreibung: Großschreibung von Verben und Adjektiven - Hauptwörtlich gebrauchtes Verb und Adjektiv	
Strukturierungshilfen für das Verfassen von Texten nutzen	Strukturen der geschriebenen Sprache, Stilmittel	- kann zu einem Thema passendes Wortmaterial sammeln - kann einen Text nach Einleitung, Hauptteil und Schluss gliedern - kann Wortwiederholungen vermeiden	-Mind Map, Brainstorming -Aussage-, Frage- und Ausrufesatz -Satzzeichen richtig setzen -Direkte Rede mit -	

		und abwechslungsreiche Satzanfänge bilden - kann mit Korrekturhilfen und/ oder Wörterbuch Texte gezielt überarbeiten -kann einfache Stilmittel verwenden	Einleitung am Anfang und mit richtiger Zeichensetzung -- Wörterbuchübungen (Findefix), Nachschlagsspiele	
<u>Einsicht in Sprache</u>				
<i>Wortarten unterscheiden und richtig verwenden</i>	Wortarten	-kann die Wortarten Nomen, Verb und Adjektiv, Personalpronomen und Artikel im Text erkennen -kann Verben in den einzelnen Personalformen richtig gebrauchen. -kann das Adjektiv in beschreibender und vergleichender Funktion erkennen und richtig gebrauchen. -kennt die lateinischen Bezeichnungen	-Nomen: Zahl (Singular, Plural); Geschlecht (maskulin, feminin, neutral); -Verb: Formen (Infinitiv, Personalformen); - Adjektiv: Vergleichsformen Präpositionen	
<i>Satzglieder benennen, Fälle bestimmen</i>	Hilfsmittel für Satz- und Fallbestimmungen	-kann durch die Umstellprobe die Satzglieder herausfinden. -kann durch richtiges Fragen den Fall eines Nomens bestimmen -kann Subjekt und Prädikat richtig erfragen und benennen. -kann Sätze durch Hinzufügen und Weglassen von Satzgliedern sinnvoll kürzen und erweitern -kann die Fälle des Nomens (maskulin, feminin, neutral) deklinieren	-Fälle (Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ)	
<i>Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Erst-, Zweit- und Drittsprache benennen</i>	Sprachstrukturen, Wort- und Bedeutungsverwandtschaften	-Verwandtschaften aufzeigen		

Zeitformen vergleichen und situationsgerecht verwenden	Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur	- kann die Zeitformen als Ausdruck für Gegenwärtiges oder Vergangenes erkennen - kann Zeitstufen funktionsgerecht und situationsbezogen gebrauchen	-Zeiten (Präsens, Präteritum, Perfekt, Futur) -Texte in verschiedene Zeitformen setzen und sie vergleichen	
Aufbau von Texten analysieren	Gliederung	- kann übersichtlich arbeiten - kann einen Text inhaltlich gliedern		